

# Technische Marktanalyse



Christoph Geyer (Jahrgang 1960) war über 41 Jahre im Bankgeschäft tätig und betreibt die Technische Analyse seit über 45 Jahren. Als Ausbilder für angehende Technische Analysten und stellvertretender Regionalmanager engagiert er sich bei der VTAD (Vereinigung Technischer Analysten Deutschlands) Frankfurt.



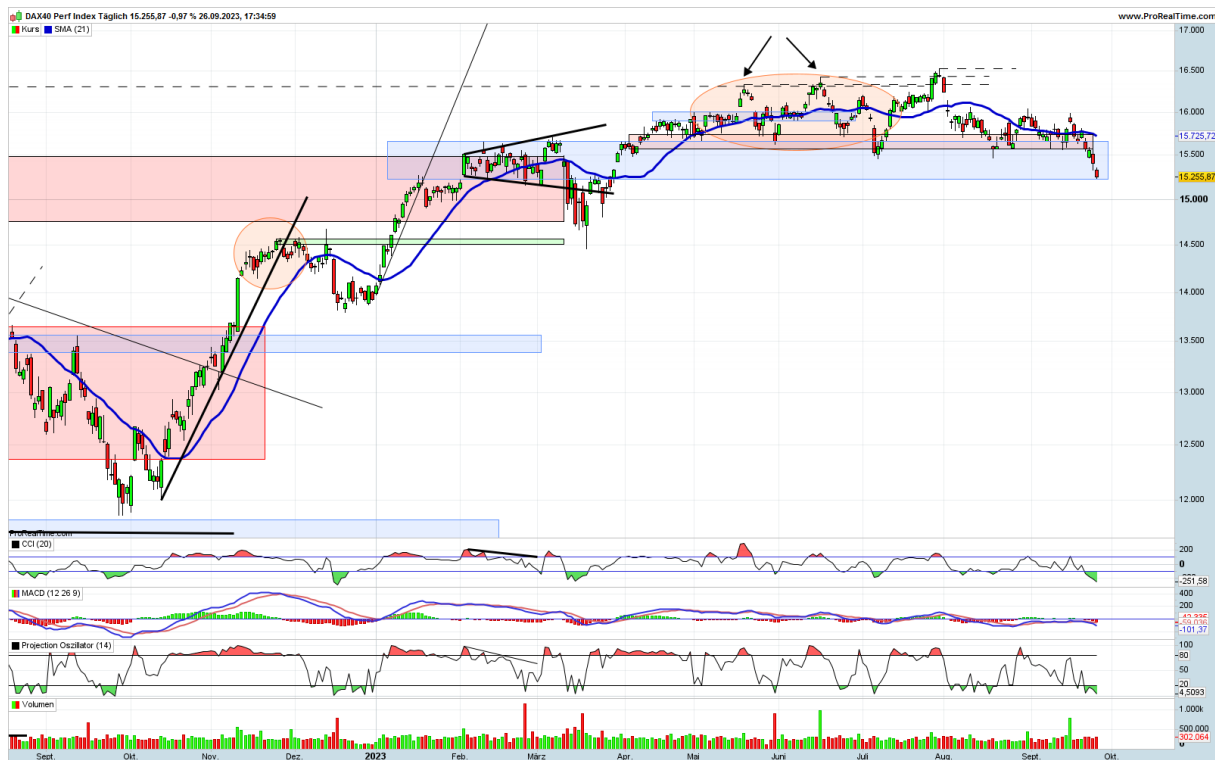
Im Jahr 2011 hat er den „Technischer Analysten Award“ der Börsenzeitung gewonnen. Geyer ist Buchautor und hat u.a. das Fachbuch „Einfach richtig Geld verdienen mit Technischer Analyse“ (2. Auflage im Wiley-Verlag) verfasst und betreibt einen [Youtube-Kanal](#).

Schauen Sie auch seine regelmäßige monatliche Live Chart-Show. Unverbindliche Anmeldung hier: <https://seu2.cleverreach.com/ff/308123-314624/>

## Analysen update

DAX – Jetzt wird es brenzlig

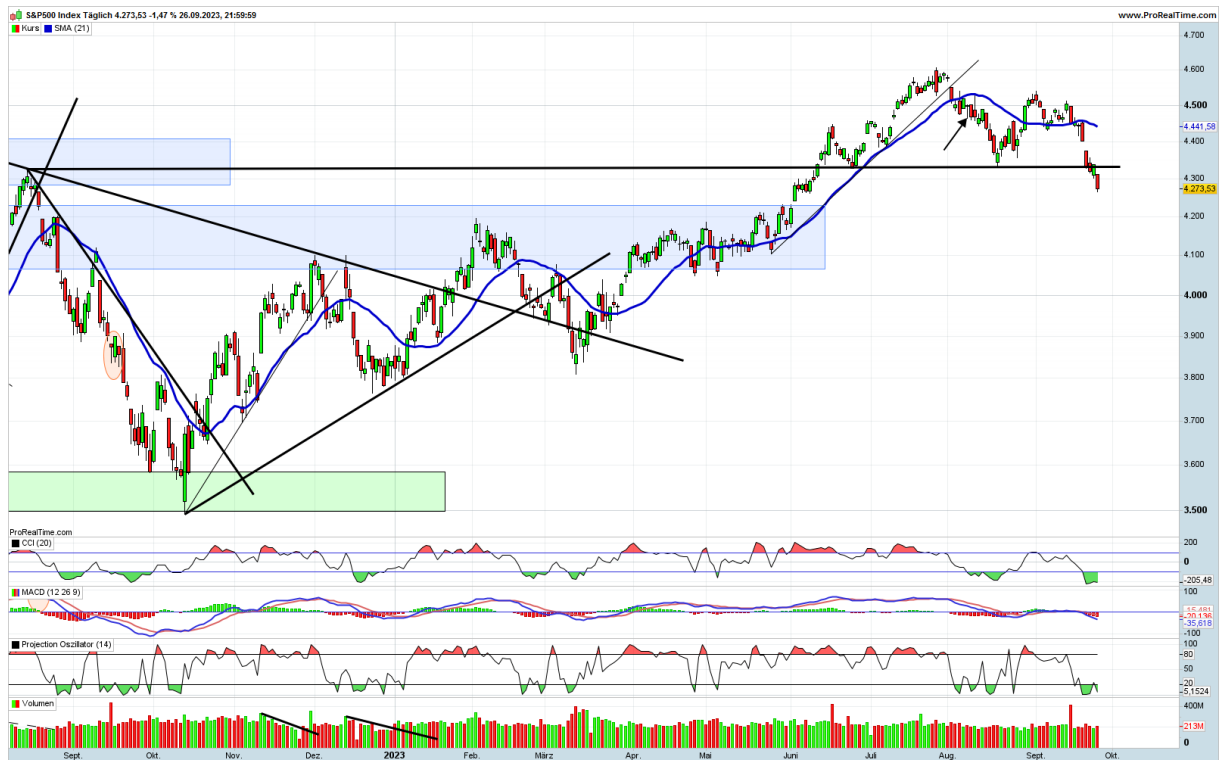
## DAX update



Das jüngste Abbröckeln der DAX – Notierungen nimmt langsam Formen an, die nicht mehr nur als eine kleine Schwäche bezeichnet werden können. Die untere Begrenzung einer Unterstützungszone, die ohnehin nicht besonders tragfähig war, wurde inzwischen erreicht. Die Umsätze haben im Rahmen der Kursrückgänge auch leicht zugelegt. Dass die Indikatoren bereits im überverkauften Bereich notieren, hilft derzeit wenig. Auch die Saisonalität gibt bis Anfang Oktober noch keine Entwarnung. Daher dürfte das aktuell erreichte Niveau noch nicht das Ende der Abwärtsbewegung darstellen. Erst mit dem Start in den Oktober ist mit einer Besserung der Lage zu rechnen.

# S&P500 – Unterstützung gerissen

## S&P500 update



Es war ohnehin nur eine latente Unterstützung, die der US-Markt aufgebaut hatte. Nun wurde diese Linie dynamisch unterschritten. Bevorstehende Kaufsignale bei den Indikatoren konnten diesen Rutsch nicht verhindern. Allerdings haben die Umsätze mit der jüngsten Abwärtsbewegung nicht zugenommen, weshalb von einem Angebotsdruck nicht gesprochen werden kann. Der Bereich um 4.200 Punkte könnte aber in den kommenden Tagen erreicht werden.

# Gold – Der Widerstand wird immer massiver

## Gold update



Auch der nächste Ausbruchsversuch ist gescheitert. Gold konnte den inzwischen etablierten Widerstand bei knapp unter 1.950 USD nicht überwinden und ist zuletzt dynamisch unter Druck geraten. Die Unterstützung bei ca. 1.900 USD konnte somit nicht gehalten werden. Die Indikatoren bewegen sich gerade erst in den überverkauften Bereich. Somit dürfte die kurzfristige Abwärtsbewegung noch etwas anhalten.

---

Quelle Charts: ProRealTime.com

## **Impressum**

Herausgeber, Verantwortlich und Autor

Christoph Geyer, CFTe, Lindenstr. 31, 65232 Taunusstein Deutschland

[www.christophgeyer.de](http://www.christophgeyer.de)

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis von Christoph Geyer weder reproduziert, noch weitergegeben werden

## **Wichtige Hinweise**

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

### **Kein Angebot; keine Beratung**

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

### **Darstellung von Wertentwicklungen**

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.